

Protokollauszug vom 7. Juli 2010, 12. Ratssitzung

294. 2010/137

Weisung 489 vom 24.03.2010:

Rechnung 2009, Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2009

(Vergleiche Bericht und Anträge der RPK vom 28. Juni 2010)

Eintretensdebatte:

Der RPK gehören an:

Präsident Dr. Urs Egger (FDP) Referent; Vizepräsident Theo Hauri (SVP), Walter Angst (AL), Myriam Barzotto (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Samuel Dubno (GLP), Monika Erfigen (SVP), Urs Schmid (FDP), Lucia Tozzi (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)

Fraktionserklärungen: siehe Protokoll-Nrn. 295–300

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Eintreten ist unbestritten.

Schlussanträge

1. Die Verwaltungsrechnung 2009 der Stadt Zürich wird genehmigt.

Zustimmung: Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Walter Angst (AL), Myriam Barzotto (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP), Lucia Tozzi (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)

Ablehnung: Vizepräsident Theo Hauri (SVP), Referent; Monika Erfigen (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 91 gegen 21 Stimmen zu.

2. Die Rechnung 2009 der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich wird genehmigt.

Ausstand: Pierino Cerliani (Grüne)

Zustimmung: Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Walter Angst (AL), Myriam Barzotto (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP), Lucia Tozzi (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)

Ausstand: Pierino Cerliani (Grüne)

2 / 3

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 111 gegen 0 Stimmen zu.

3. Aufgrund der Rechnung 2009 werden per Saldo Einlagen in die Bestandeskonten der Pilotbetriebe zulasten der Rechnung 2010 von Fr. 1 855 300.– genehmigt.

Zustimmung: Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Walter Angst (AL), Myriam Barzotto (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP), Lucia Tozzi (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)

Ablehnung: Vizepräsident Theo Hauri (SVP), Referent; Monika Erfigen (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 87 gegen 21 Stimmen zu.

4. Die Rechnung 2009 der Asyl-Organisation Zürich und die Zuweisung des Gewinnes von Fr. 3 171 871.86 zur Reserve werden, gestützt auf Art. 6 Ziff. 3 und 4 der Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich vom 2. März 2005, genehmigt.

Ausstand: Fiammetta Jahreiss-Montagnani (SP)

Zustimmung: Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Walter Angst (AL), Myriam Barzotto (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP), Lucia Tozzi (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)

Ablehnung: Monika Erfigen (SVP), Referentin; Vizepräsident Theo Hauri (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 90 gegen 23 Stimmen zu.

5. Von den Rechnungen 2009 der Stiftungen «Wohnungen für kinderreiche Familien» und «Alterswohnungen der Stadt Zürich», die dem Gemeinderat i.S.v. Art. 84 Abs. 2 des Zivilgesetzbuches vorgelegt werden, nimmt der Rat in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Ausstand: Theresa G. Hensch-Stadelmann (FDP), Roger Tognella (FDP)

Zustimmende Kenntnisnahme: Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Myriam Barzotto (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP), Lucia Tozzi (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)

Kenntnisnahme: Monika Erfigen (SVP), Referentin; Vizepräsident Theo Hauri (SVP)

Enthaltung: Walter Angst (AL)

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 82 gegen 21 Stimmen zu.

3 / 3

Schlussabstimmung

Mehrheit: Präsident Dr. Urs Egger (FDP), Referent; Walter Angst (AL), Myriam Barzotto (SP), Pierino Cerliani (Grüne), Samuel Dubno (GLP), Urs Schmid (FDP), Lucia Tozzi (SP), Florian Utz (SP), Rebekka Wyler (SP)

Minderheit: Vizepräsident Theo Hauri (SVP), Referent; Monika Erfigen (SVP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 91 gegen 21 Stimmen zu.

Damit ist beschlossen:

1. Die Verwaltungsrechnung 2009 der Stadt Zürich wird genehmigt.
2. Die Rechnung 2009 der Stiftung zur Erhaltung von preisgünstigen Wohn- und Gewerberäumen der Stadt Zürich wird genehmigt.
3. Aufgrund der Rechnung 2009 werden per Saldo Einlagen in die Bestandeskonten der Pilotbetriebe zulasten der Rechnung 2010 von Fr. 1 855 300.– genehmigt.
4. Die Rechnung 2009 der Asyl-Organisation Zürich und die Zuweisung des Gewinnes von Fr. 3 171 871.86 zur Reserve werden, gestützt auf Art. 6 Ziff. 3 und 4 der Verordnung über die Asyl-Organisation Zürich vom 2. März 2005, genehmigt.
5. Von den Rechnungen 2009 der Stiftungen «Wohnungen für kinderreiche Familien» und «Alterswohnungen der Stadt Zürich», die dem Gemeinderat i.S.v. Art. 84 Abs. 2 des Zivilgesetzbuches vorgelegt werden, nimmt der Rat in zustimmendem Sinne Kenntnis.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 14. Juli 2010 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat